

## Abstract

Paul Klee (1879-1940) zählt zu den bedeutendsten Künstlern der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Im Juni 2005 öffnet das Zentrum Paul Klee in Bern seine Türen: Dank grosszügiger Schenkungen und Leihgaben der Gründerfamilien Klee und Müller, den Beständen der ehemaligen Paul-Klee-Stiftung und privater Sammler verfügt es mit rund 4000 Werken über die international grösste Kollektion von Gemälden, Aquarellen und Zeichnungen sowie über Archivalien und biografische Materialien aus allen Schaffensperioden des Künstlers. Das Zentrum Paul Klee, beheimatet in einem von Renzo Piano neu geschaffenen Ba-u, etabliert sich damit als weltweites Kompetenzzentrum mit dem Ziel, das künstlerische, pädagogische und theoretische Werk Paul Klees und dessen Wirkungsgeschichte wissenschaftlich zu erschliessen und anschaulich zu vermitteln. Zur Eröffnung des Zentrum Paul Klees, einem Meilenstein in der Erforschung und Präsentation von Leben und Werk Paul Klees, erscheint dieser repräsentative, reich bebilderte Band. Er zeigt die Geschichte der Sammlung und des Projekts eindrucksvoll auf.

## Inhalt

\*Das Zentrum Paul Klee: Ein Traum für uns alle; Eine Würdigung der Gründerfamilie Klee - Lebenswerke; In honorem der Gründer Maurice E. Müller und Martha Müller-Lüthi - Mehr als ein Museum; Zum Selbstverständnis des Zentrum Paul Klee - Die Musik im Zentrum Paul Klee - Das Kindermuseum Creaviva im Zentrum Paul Klee; >Kunst gibt nicht das Sichtbare wieder, sondern macht sichtbar< - Die Sommerakademie im Zentrum Paul Klee  
Die Welt von Paul Klee: Der Blick auf Klee; Die Sammlung und ihre Präsentation im Zentrum Paul Klee - Biografie Paul Klee - Paul und Lily Klee (1933-1940) und die Verwaltung des Nachlasses Paul Klee (1940-1946) - Zur

Gründung und Aktivität der Klee-Gesellschaft und der Paul-Klee-Stiftung-  
(1946/47) - Die Paul-Klee-Stiftung (1947/52-2004) - Felix Klee und die Nachlass-  
Sammlung - Alexander Klee - seine Sammlung und sein Engagement für das  
Zentrum Paul Klee - Das Archiv Bürgi - Die Schenkung Livia Klee  
Die Realisierung - wie ein Kulturzentrum entsteht: Bern und das Zentrum  
Paul Klee - Die Initiative der Familie Klee (1992-1997) - Das Schenkungsan-  
gebot der Familie Müller und die Gründung der Maurice E. and Martha Mül-  
ler Foundation (1998-2000) - Die Gründung der Stiftung Paul Klee-Zentrum  
(2000 und 2001) - Die Entscheide des Grossen Rats, des Stadtrats und des  
Souveräns der Stadt Bern sowie die Wahl des Gründungsdirektors (2000 und  
2001) - Der Bau und die Vorbereitung der Betriebsaufnahme (2001-2005) -  
Die Öffentlichkeitsarbeit - Die Zusammenarbeit mit den Partnern aus der  
Wirtschaft - Bern - durch Klee in Bewegung gesetzt - Die Rolle der Bürger-  
gemeinde Bern - Monument im Fruchtländ; Zur Architektur des Renzo Piano  
Building Workshop - Der Skulpturenpark des Zentrum Paul Klee